

# Presseinformation

Döbeln, 14.09.2018

## Neue Telefonanlage

### Umstellung am 17. September / Faxnummer der OEWA in Döbeln ändert sich

Die OEWA Wasser und Abwasser GmbH bekommt am Standort Döbeln eine neue Telefonanlage. Deshalb kann es am Montag, dem 17. September, ab 9 Uhr vorkommen, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Bahnhofstraße 42 kurzzeitig nicht erreichbar sind.

„Wir stellen das gesamte System auf All-IP um“, erklärt der zuständige IT-Leiter bei der OEWA, Lutz Krüger. Damit funktionieren das Telefonieren auf Netzwerkbasis mit Hilfe des Internet-Protokolls (IP).

Sämtliche Telefonnummern der OEWA Döbeln bleiben unverändert. Lediglich die Faxnummer ändert sich. Wer ab dem 17. September ein Fax an die OEWA senden will, nutzt dafür bitte die Nummer 03431 655 711. Die alte, unter anderem auch auf Formularen veröffentlichte Faxnummer bleibt nach einer kurzen Umstellungsphase weiter aktiviert.

Durch die Umstellung der Telefonanlage kann es am Montag zu Beeinträchtigungen der Erreichbarkeit führen. Die OEWA bittet dies zu entschuldigen.

*Im Auftrag des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz und des Abwasserzweckverbandes (AZV) Döbeln-Jahnatal kümmert sich die OEWA Wasser und Abwasser GmbH um den Betrieb von Wasserwerken und Kläranlagen, Trinkwasserspeichern und Abwasserpumpwerken sowie den Netzen zur Versorgung von Trinkwasser und zur Ableitung des Abwassers.*

*Für den AZV Döbeln-Jahnatal betreibt die OEWA acht Kläranlagen mit einer Anschlusskapazität von mehr als 47 000 Einwohnerwerten. Die Mitarbeiter der OEWA sorgen für die Ableitung des im Verbandsgebiet anfallenden Abwassers über ein fast 300 Kilometer umfassendes Kanalnetz. Zum Betriebsführungsumfang gehören 34 Abwasserpumpwerke und 27 Regenüberlaufbecken*

*Außerdem ist die OEWA als Betriebsführer für die zuverlässige Trinkwasserversorgung von rund 100 000 Menschen in 15 Städten und Gemeinden des Verbandsgebietes Döbeln-Oschatz zuständig. Die Mitarbeiter der OEWA kümmern sich um das rund 1 400 Kilometer lange Trinkwasserversorgungsnetz, 20 Wasserwerke, 37 Wasserspeicher sowie 45 Druckerhöhungsstationen und Pumpstationen. Das Verbandsgebiet erstreckt sich über eine Fläche von rund 1 050 Quadratkilometern. Der Wasserverband und die OEWA arbeiten in der 1994 gegründeten Döbeln-Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH (DOWW) zusammen. Die Mehrheit der Anteile an der DOWW hält der Wasserverband mit 51 Prozent; die OEWA ist mit 49 Prozent an der Kooperationsgesellschaft beteiligt. Mehr Informationen unter [www.oewa.de](http://www.oewa.de) und [www.wasserverband-doebeln-oschatz.de](http://www.wasserverband-doebeln-oschatz.de) und [www.azv-doebeln-jahnatal.de](http://www.azv-doebeln-jahnatal.de).*

#### Kontakt:

Tina Stroisch – Pressesprecherin  
OEWA Wasser und Abwasser GmbH  
Walter-Köhn-Straße 1a, 04356 Leipzig  
Tel.: +49 (0)341 24176-582  
Fax: +49 (0)341 24176-443  
E-Mail: [tina.stroisch@oewa.de](mailto:tina.stroisch@oewa.de)

Sylke Hermann  
OEWA Wasser und Abwasser GmbH  
Walter-Köhn-Straße 1a, 04356 Leipzig  
Tel.: +49 (0)341 24176-543  
Fax: +49 (0)341 24176-443  
E-Mail: [presse@oewa.de](mailto:presse@oewa.de)